

# DU HAST ANGST

Vorspiel: B - B - B - B

1. Oft herrscht <sup>Ees</sup> Angst, wenn man <sup>B</sup> stirbt, wenn die <sup>F</sup> Krankheit <sup>g</sup> zermürbt.

<sup>Ees</sup> Man <sup>B</sup> fühlt sich <sup>F</sup> hilflos und zweifelt

<sup>Ees</sup> an <sup>B</sup> Gott, an der <sup>F</sup> Welt, wenn das <sup>g</sup> Urteil gefällt.

<sup>Ees</sup> Das <sup>B</sup> Schicksal <sup>F B</sup> wird verteufelt.

2. Jeden Tag hörst du neu, was Sache jetzt sei.  
Wie wird es mit mir wohl enden?  
Was wird noch gescheh`n? Wie wird es mir geh`n?  
Kann sich das Schicksal noch wenden?

<sup>Aes</sup> Doch <sup>Ees</sup> sollten wir <sup>B</sup> nicht <sup>c</sup> vergessen das Licht

<sup>Aes</sup> der <sup>Ees</sup> Liebe, das <sup>B</sup> Leben spendet,

<sup>Aes</sup> das <sup>Ees</sup> alles <sup>B</sup> durchdringt und <sup>c</sup> Hoffnung uns bringt,

<sup>Aes</sup> das <sup>Ees</sup> auch <sup>B Ees</sup> im Tod niemals endet.

3. Was auch immer passiert, du wirst doch geführt,  
wenn du dich an ihn wendest.  
Der das Leben dir gab, er löst es nur ab,  
schenkt neues, wenn du hier endest.

4. Wir sollten vertrau`n, auf GOTTES Hilfe bau`n.  
Er kennt uns`re Gedanken.  
Er kann Kräfte bemüh`n und Wunder vollzieh`n.  
Für ihn gibt`s keine Schranken.

Zwischenspiel: B - B7 - B - F - F

Egal, was geschieht, was immer uns blüht,  
wir sind in guten Händen.  
Der Leben uns schenkt, die Bahnen uns lenkt,  
der kann es zum Besten uns wenden.

Ges - ees - B